

Verbandszentrale
Carl-Benz-Straße 3
68723 Schwetzingen
Telefon: 06202 9314-0
Telefax: 06202 9314-54
www.caritas-rhein-neckar.de

Presseinformation

Yvonne Müller
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit

Durchwahl: 06202 9314-11
y.mueller@caritas-rhein-neckar.de

Datum: 9. Dezember 2022

Sprechstunde für die Straße: Neues ärztliches Versorgungsangebot für Wohnungslose in Weinheim

Ab dem 14. Dezember gibt es in der Wohnungslosenhilfe des Caritasverbands für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. am Standort Weinheim ein neues Angebot für wohnungslose Menschen: eine ärztliche Sprechstunde. Alle zwei Wochen werden die beiden Mannheimer Ärzte Dr. Daniel Weitkamp und Simon Weingärtner in einem eigens in der Weinheimer Paulstraße 2 eingerichteten Raum wohnungslose Menschen unabhängig vom Versicherungsstatus ehrenamtlich behandeln.

„Der Besuch eines Arztes oder einer Ärztin stellt für viele wohnungslose Menschen eine fast unüberwindbare Hürde dar. Scham, Angst vor der Diagnose, Ausgrenzungserfahrungen und mangelnde Hygiene sind nur einige der Faktoren, die wohnungslose Menschen – egal ob mit oder ohne Krankenversicherung – davon abhalten, sich ärztlich behandeln zu lassen“, erläutert Stefan Dugeorge, der beim Caritasverband das Referat Soziale Dienste leitet, die Beweggründe für die Einrichtung des Angebots. Ziel ist es, mit Hilfe der ärztlichen Sprechstunde in unmittelbarer Nähe zur Wohnungslosenhilfe bei den Betroffenen Hemmnisse abzubauen, sie gesundheitlich zu versorgen und wieder dauerhaft in die medizinische Regelversorgung zu integrieren.

Das Zimmer für die ärztliche Sprechstunde konnte dank der Spenden aus einem Benefizkonzert des Bundespräsidenten sowie eines ersten finanziellen Zuschusses der evangelischen Kirchengemeinde in Höhe von 5.000 Euro eingerichtet und medizinisch ausgestattet werden. „Wir waren auf der Suche nach einem Projekt, um in Weinheim Unterstützung zu leisten, und sind auf dieses Vorhaben aufmerksam geworden, das beim Diakonieausschuss der Evangelischen Kirchengemeinde und bei Herrn Pfarrer Dr. Stefan Royar, dem Vorsitzenden des evangelischen Kirchengemeinderats Weinheim, sofort auf Zustimmung stieß“, sagt Diakonin Monika Preiß, Vorsitzende des Diakonieausschusses.

Über einen privaten Kontakt kam die Verbindung zu den beiden Ärzten zustande, bei denen die Caritas-Mitarbeiter*innen mit der Idee ebenfalls offene Türen einrannten: „Wir möchten unsere Expertise auch jenen Menschen anbieten, denen der Zugang zu unserem



Caritasverband für den
Rhein-Neckar-Kreis e.V.

und die zur Erzdiözese Freiburg
gehörenden Gemeinden im Kreis Heilbronn

Gesundheitssystem schwerfällt, die vielleicht keinen Versicherungsschutz haben oder die auf ‚normalem‘ Weg keine oder zu wenig Unterstützung erhalten“, betont Dr. Weitkamp. Die beiden Ärzte sind Kollegen in einer Mannheimer Gemeinschaftspraxis und stellen jeweils im Wechsel ihren freien Mittwochnachmittag für das Projekt zur Verfügung. „Wir sind der Meinung, dass der Anspruch auf medizinische Hilfe ein Grundrecht für alle ist und nicht abhängig vom Versichertenstatus eines Menschen sein sollte. Daher freuen wir uns, die Caritas-Wohnungslosenhilfe in Weinheim im Rahmen des Projekts ‚Sprechstunde für die Straße‘ unterstützen zu dürfen,“ ergänzt Dr. Weitkamp.

*Der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. ist ein Verband der freien Wohlfahrtspflege der katholischen Kirche. Er ist eine Gliederung des Caritasverbands für die Erzdiözese Freiburg und des Deutschen Caritasverbands. Als Träger unterhält er kreisweit (in Schwetzingen, Sinsheim, Weinheim, Wiesloch sowie in Eberbach) ein breites Spektrum an Beratungsstellen und betreibt zwei Tafelläden sowie zwei Altenpflegeheime und eine Werkstatt für psychisch Erkrankte. Insgesamt beschäftigt der Verband über 300 Mitarbeiter*innen.*